



**SPD-Fraktion  
Rathaus Rodenkirchen ■ Hauptstr.85 ■ 50996 Köln**

**Rathaus Rodenkirchen  
Hauptstr. 85  
50996 Köln**

**Tel.: 0221-221-92302  
Fax.: 0221-221-92302  
EMail: spd-bv2@stadt-koeln.de**

Gleichlautend:

Herrn Bezirksbürgermeister  
Mike Homann  
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters  
Hist. Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/1396/2015**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	28.09.2015

**Werbung für P&R-Plätze im Stadtbezirk Rodenkirchen**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am **28.09.2014** zu setzen:

Die Verwaltung wird gebeten, mit den Behörden von Land und Bund in Kontakt zu treten und der Bezirksvertretung Rodenkirchen einen Vorschlag zu unterbreiten, wie die vorhandenen und zukünftigen P&R-Anlagen beworben werden können.

Darüber hinaus soll geprüft werden, in wie fern ein weiterer Ausbau des P&R-Angebots durch die gezielte Werbung erforderlich ist.

**Begründung**

Im Kölner Süden ist das Angebot von P&R-Anlagen begrenzt. Der Ausbau der Anlagen erfolgt zögerlich, u.a. mit der Begründung, dass keine vollständige Auslastung an allen derzeit existierenden Anlagen zu beobachten ist. Eine Ursache für diesen Umstand ist die unzureichende Bewerbung der P&R-Anlagen im Kölner Süden.

In Köln-West wird seit längerer Zeit für die P&R-Anlagen geworben. Die P&R-Anlage in Köln-Weiden ist nicht zuletzt durch die zahlreichen Hinweistafeln stetig überlastet und muss immer wieder erweitert werden.

Im Kölner Süden können wir die Verkehrsproblematik auf der Straße entschärfen, wenn wir mehr KFZ-Fahrer zur Nutzung des ÖPNV bewegen. Neben einem Ausbau des ÖPNV-Angebots ist auch der Informationsfluss notwendig. Dies kann beispielsweise durch flexible Anzeigetafeln auf Bundesstraßen und Autobahnen erfolgen, die anzeigen, wie schnell man mit dem ÖPNV das Stadtzentrum erreichen kann (ggf. im Vergleich zum PKW). Solche und zahlreiche andere Informationssysteme werden in anderen Kommunen erfolgreich eingesetzt.

Sollte eine Bewerbung der P&R-Anlagen – wie erwartet – sehr erfolgreich sein, sollte umgehend der Ausbau erfolgen.

Dr. Jörg Klusemann

Elke Bussmann